

Westerbur



Westeraccum



Roggenstede



Die Brücke

Unser Gemeindebrief

B.Gade © GemeindebriefDruckerei.de

www.kirche-ee.de

September - November 2020

Geleitwort

Von der Dankbarkeit

Liebe Schwestern und Brüder,

am Ende eines Traugesprächs fällt der Satz: „Wir hätten da noch einen Liedwunsch: dieses mit „Danke“; da haben wir im Internet so eine Hochzeits-Version von gefunden.“ Einige Tage später im Taufgespräch dasselbe: „Herr Pastor, könnten wir denn vielleicht das Danke-Lied singen? Das gibt es doch auch mit einer Strophe über Taufe.“ Und als die Konfirmanden den Vorstellungsgottesdienst vorbereiten, wieder dasselbe: „Also bei den Liedern nehmen wir auf jeden Fall schon mal dieses mit Danke und so. Das kennt sogar meine Oma.“

Das Lied „Danke für diesen guten Morgen“ ist jetzt 57 Jahre alt und damit für ein Kirchenlied noch relativ jung. Aber es hat einen unglaublichen Siegeszug angetreten und kursiert mittlerweile in unzähligen Versionen mit Strophen zu fast allen Anlässen. Am häufigsten begegnet es uns bei kirchlichen Feiern anlässlich bestimmter Stationen im Leben: Taufe, Trauung, Beerdigung, Einschulung, Goldene Konfirmation, etc. Da besinnen wir uns offenbar noch besonders häufig auf die Dankbarkeit.

Beeindruckt hat mich an dem Lied vor allem die letzte Zeile, die in den meisten Versionen und auf jeden Fall im Original vorkommt: „Ach, Herr, ich will dir danken, dass ich danken kann.“ Darin kommt wirklich alles zusammen: Wenn ich danken kann, bedeutet das: 1. Ich habe etwas, wofür ich danken kann, also etwas Schönes, etwas was mir gut tut. 2. Ich habe jemanden, dem ich danken kann; jemand, der offensichtlich das Gute für mich will. 3. Ich habe Frieden mit mir selbst und genügend innere Ruhe und das Dankenswerte in meinem Leben zu sehen.

Wenn jetzt der Herbst kommt, dann kommt zunächst Erntedank, später das Gedenken der Verstorbenen und schließlich wieder der Rückblick auf das Jahr (ein ungewöhnliches). Und somit kommt die Zeit, in der wir wieder stärker darauf fokussiert sind, wofür wir danken können, und natürlich auch, wofür nicht. Das gehört auch dazu. Und auch das dürfen wir vor den bringen, dem wir für das andere dankbar sind. Alles zusammen nennt man dann „Bilanz ziehen“ oder so.

Wenn Sie in nächster Zeit mal Bilanz ziehen, wünsche ich Ihnen, dass Sie 1. Etwas finden wofür Sie danken können, 2. Jemanden, dem Sie danken können und 3. ... eben jenen Frieden in sich selbst, den man dadurch gewinnen kann.

Es grüßt Sie herzlich,

Ihr Pastor Stephan Birkholz-Hölter

(Vakanzvertreter)



Westerbur

Moin liebe Gemeinde Westerbur,

jetzt ist es schon wieder August und der Spätsommer ist da. Die Tage werden schon wieder kürzer und es wird früher dunkel. Das Jahr vergeht so schnell. Wenn Corona nur so schnell vergehen würde. Es beeinflusst unser Leben doch ganz schön. Zwar hat sich schon einiges normalisiert, doch es gibt auch noch genug Einschränkungen. Immer diese Abstandsregel, und die Maskenpflicht, durch die es so schwer zu Atmen ist. So gut wie alle Feste werden abgesagt.

Aber...es gibt schlimmeres, wir haben gelernt damit umzugehen. Für die Gesundheit verzichtet man gerne mal eine Zeit lang auf das normale Leben. Und dass der Gesundheitsschutz durch die Abstands- und Hygieneregeln sowie mit dem Mund-Nasenschutz funktioniert, sieht man hier in Ostfriesland ja ganz gut. Es gibt nur sehr wenig Coronafälle. Und damit es so bleibt sollten wir auf jeden Fall weitermachen. Weitermachen damit wir gesund bleiben und diese schwere Zeit überstehen.

Neben den wirtschaftlichen und finanziellen Engpässen denen viele durch die Corona Krise ausgesetzt sind und die sich vielleicht auch noch ausweiten, nimmt man auch eine „Verarmung“ der Gesellschaft im Hinblick auf das Zwischenmenschliche wahr. Es fängt beim fehlenden Händedruck an und hört bei eingeschränkten Betreuungsangeboten auf. Damit fehlt im Alltag vieles was uns wichtig ist.

Zum Glück dürfen wir wieder annähernd wie gewohnt die Gottesdienste in der Kirche feiern. Die Pastoren, Diakone, Prädikanten oder Lektoren gestalten ihre Andachten aufgrund der Corona Pandemie sehr individuell und kreativ und machen die Gottesdienste damit zu einem besonderen Erlebnis.

Hier Hierzu möchten wir Sie und Euch ganz herzlich einladen.

Darum, meine lieben Brüder und Schwestern, seid fest und unerschütterlich
und nehmt immer zu in dem Werk des Herrn, denn ihr wisst,
dass eure Arbeit nicht vergeblich ist in dem Herrn.

1. Korinther 15:58

Im Gemeindehaus hat sich einiges getan. Bereits letztes Jahr wurde die Ferienwohnung renoviert. Dieses Jahr wurde die 30 Jahre alte Heizung erneuert. Somit sind wir für die Feriengäste gut gerüstet.

Wir wünschen euch weiterhin Gesundheit und einen schönen restlichen Sommer

Euer Kirchenvorstand



Up een Woord...

Liebe Westeraccumerinnen und Westeraccumer, liebe Sielerinnen und Sieler

das Corona-Virus beeinflusst unser tägliches Leben in ganz erheblichem Maß und bedeutet für alle, dass sie sich mit Veränderungen, Beschränkungen und leider auch in vielen Fällen mit den gesundheitlichen Auswirkungen, die eine Infektion mit sich bringt, auseinandersetzen müssen.

Soweit es die geltenden Vorschriften erlauben, wollen wir das kirchliche Leben in unserer Gemeinde gerne aufrecht

und lebendig halten – dabei sind wir aber auch auf Ihre „Mitwirkung“ angewiesen. Am 20.09.2020 feiern wir den Erntedankgottesdienst. Die Konfirmation findet am 3. Oktober 2020 auf Wunsch der Konfirmanden und deren Familien in diesem Jahr in der Esenser St. Magnus-Kirche statt, in der aufgrund der Größe mehr Gottesdienstbesucher an der Konfirmation teilnehmen können. Am 31. Oktober feiern wir gemeinsam in Westeraccum den Abschlussgottesdienst der Region, der zugleich Visitationsgottesdienst ist. Am 15. November gedenken wir der in den Kriegen Verstorbenen, am Buß- und Betttag sind wir im Nee Kapellenhuus und am 22. November gedenken wir der in diesem Kirchenjahr Verstorbenen aus der Kirchengemeinde. Und auch noch in den November fällt der Gottesdienst zum 1. Advent. Alle Termine und Uhrzeiten finden Sie noch einmal in dieser Ausgabe. Sie sind herzlich zu den Gottesdiensten eingeladen!

Hier noch einige Informationen rund um die Kirche:

Der Kirchenvorstand ist weiterhin intensiv bemüht, die schon 3 ½ Jahre vakante Pfarrstelle wieder zu besetzen. Das Pfarrhaus wurde in der Zwischenzeit renoviert und ist ein wirkliches Schmuckstück. Wir arbeiten intensiv an der Neu-

schaffung der Pfarrsekretär/-innenstelle, die eine Entlastung für eine/n neue/n Stelleinhaberi/-in bedeuten wird. Vielleicht wird das für mögliche Bewerber/-innen ein Anreiz sein, da für 3 Kirchengemeinden (auch wenn sie klein sind), doch erhebliche Verwaltungsaufgaben anfallen.

Um den rund um das Pfarr- und Gemeindehaus vorhandene schönen Baumbestand noch lange zu erhalten, wurde durch die in der Nachbargemeinde Roggenstede ansässige Firma Erdenreich der zum Teil sehr alte und besonders schützenswerte Baumbestand begutachtet. Einige der Laubbäume sind schon mehr als 150 Jahre alt, die Obstbäume bringen es auch schon auf fast 100 Jahre. Um diese Bäume so gesund zu erhalten, wie sie derzeit sind, wurden von der Fachfirma Pflegemaßnahmen (zunächst an den Laubbäumen) durchgeführt. Es wurden u.a. morsche Äste entfernt und der Efeubewuchs, der an einigen Stellen sehr erheblich war, zurückgeschnitten. Im September/Oktober werden dann noch die Obstbäume einem Pflegeschnitt unterzogen. Die anfallenden Kosten wurden durch einen Zuschuss von 50 % des Gesamtbetrages vom Kirchenkreis Harlingerland und zu 50 % durch eine Spende von Gerhard und Almut Harms aus Westeraccum finanziert, denen der Erhalt der Bäume sehr am Herzen liegt.

Die Anfrage einer Maklerfirma, die ein größeres Bauprojekt in Westeraccum (nördlich an das Trompeterland angrenzend) ankündigt und zu dessen Planung und Umsetzung zunächst die Anlage einer Baustraße über unser Kirchenland, in einem 2. Schreiben auch den Kauf des dort befindlichen Kirchenlandes in Erwägung zieht, ist vom Kirchenvorstand einstimmig abgelehnt worden. Der Kirchenvorstand hält eine weitere Versiegelung und Zerstörung von Natur- und landwirtschaftlichen Flächen für falsch und setzt ausdrücklich ein Signal für die Bewahrung der Natur und Kultur in unserer Gemeinde.

Auf dem alten Friedhof an der Kirche wurde vor einigen Wochen an der Südseite der Warf großflächig ein Pflanzenvernichtungsmittel ausgebracht. Da dieses einen erheblichen Eingriff in die Natur und auch in die Würde des Friedhofs darstellt, hat der Kirchenvorstand dieses zur Anzeige gebracht. Leider ließ sich bisher der Verursacher durch die Polizei nicht ermitteln. Sollte es Zeugen für diesen Vorfall geben, bitten wir um Mitteilung an den Kirchenvorstand.

Wir möchten bei der Gelegenheit noch einmal darauf hinweisen, dass es generell verboten ist, auf dem Friedhof Pestizide (darunter fallen auch Essig und Salz) auszubringen. Wir als Kirchengemeinde sollten uns dem Schutz der Natur verpflichtet fühlen.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen einen schönen Spätsommer, eine gute Ernte -ob im eigenen Gemüsegarten oder auf den Feldern ringsherum - und viel Gesundheit.

Mit herzlichen Grüßen vom Kirchenvorstand Westeraccum

Almut Harms, Vorsitzende

Westeraccum braucht einen Weihnachtsbaum

Liebe Gemeinemitglieder,

es ist zwar noch ein bisschen hin, aber Weihnachten nähert sich wieder mit schnellen Schritten. Damit wir auch in diesem Jahr wieder einen „richtigen“ Weihnachtsbaum in der Kirche aufstellen können, möchten wir Sie um ihre Mithilfe bitten.

Wer im Besitz eines geeigneten Baumes ist, und bereit wäre, diesen unserer Kirchengemeinde zur Verfügung zu stellen, möge sich bitte bis zum 01.10.2020 bei Sabrina Akkermann  melden.

Ihr / Euer Kirchenvorstand

Das jährliche Krippenspiel kann aus bekannten Gründen in diesem Jahr leider nicht stattfinden!!!

Einladung zum Binden der Erntekrone

Binden der Erntekrone für Westeraccum und Westerbur unter Beachtung der geltenden Schutzmaßnahmen. Wir treffen uns am Mittwoch, den 16.09.2020 ab 18.00 Uhr auf dem Hof der Familie Schmidt, Butenhusener Str. 19, um in gemütlicher Runde gemeinsam die Erntekronen für unsere Kirchen zu binden.





Roggenstede

Neues aus der Kirchengemeinde Roggenstede

Die Roggensteder Kirche per Smartphone erkunden.

In dem Schaukasten am Kirchenparkplatz ist ein kleines Schild mit einem QR-Code angebracht worden. Somit können nun Besucher, per Smartphone, Informationen über die Kirche abrufen. Über das Internet wird man auf die Homepage des Kirchenkreises Harlingerland und auf die Seite der Roggensteder Kirche weitergeleitet. Somit kann man etwas über die Geschichte und dem Kirchen Inventar erfahren.

Maler- und Baupflegearbeiten

Zwei große Objekte hat sich der Kirchenvorstand für dieses Jahr vorgenommen.

Malararbeiten: Die Außenfenster der Kirche sollen ausgebessert und neu gestrichen werden. Auch die Innen- und Außentüren bekommen einen neuen Anstrich.

Baupflegearbeiten: Auf dem Kirchengrundstück sowie auf dem Friedhof ist eine Totholzentfernung und eine komplette Baumkronenpflege vorgesehen.

Erntedankfest

Der Erntedankgottesdienst findet am 04. Oktober um 10.30 Uhr statt.

Volkstrauertag

Eine kleine Andacht mit anschließender Kranzniederlegung findet am 15. November um 11.00 in der Kirche statt.

Weitere Termine für die Gottesdienste, unter Einhaltung der Hygienevorschriften, entnehmen Sie bitte der Brücke.

Wir wünschen allen einen schönen und sonnigen Herbst. Bleiben Sie gesund.

Der Kirchenvorstand Roggenstede



Foto: Christliche Perlen

Unsere Meinung / Visitation

Die Kirchengemeinden Roggenstede, Westeraccum und Westerbur sind sehr betroffen, dass freiwillige Feuerwehrleute im Landkreis Leer von Schaulustigen bei einem Hofbrand in Holtland und anlässlich des tödlichen Badeunfalls eines kleinen Jungen in Idafehn sowohl persönlich während des Einsatzes als auch im Internet Beschimpfungen und Beleidigungen ausgesetzt sind. Dies ist um so grausamer, als doch in beiden Fällen keine Hilfe mehr möglich war und die Einsatzkräfte auch dadurch schon extrem belastet sind. Wir appellieren an ALLE, diese ehrenamtliche Arbeit, die ja auch unter Einsatz des eigenen Lebens der Rettungskräfte geschieht und der viele Übungs- und Ausbildungsstunden in der Freizeit vorausgehen, anzuerkennen und zu würdigen. Wir möchten ausdrücklich allen ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen der Feuerwehren und auch unsere Anerkennung und Solidarität aussprechen und ihnen für ihren Mut und Einsatz herzlich danken. Wir sind uns bewusst, dass Jede und Jeder von uns in eine Situation kommen kann, in der sie/er auf Ihre Hilfe angewiesen ist. DANKE FÜR IHREN EINSATZ!!!



In der Regel alle 6 Jahre wird eine Kirchengemeinde durch den Superintendenten oder die Superintendentin visitiert, d.h. ausführlich besucht. In den Gemeinden an der Ee soll es Ende Oktober wieder so weit sein. Superintendentin Eva Hadem wird an mehreren Veranstaltungen teilnehmen, sich vieles zeigen lassen, und gemeinsam mit den Kirchenvorständen und weiteren Personen darüber nachdenken, was war, was ist und was kommt.

Eine Besonderheit liegt diesmal darin, dass die Gemeinden innerhalb der Vakanzzeit visitiert werden. Diese ungewöhnliche Entscheidung liegt darin begründet, dass ein Ende dieses Zustands nicht absehbar ist. Und das wird auch das wichtigste Thema der Visitation sein. Da sie leider zugleich auch in Corona-Zeiten stattfindet, sind die Begegnungsmöglichkeiten leider beschränkt. Zumindest mit den Mitarbeitern wird es aber ein Gespräch geben.

Und Höhepunkt der Visitation wird der Gottesdienst am Reformationstag (31.10.) sein, zu dem jeder und jede eingeladen ist. Diese ist zugleich Abschluss der Regionalgottesdienste, so dass sicher auch die Zukunft der ganzen Region eine Rolle spielen wird.



Gottesdienste

Unsere Gottesdienste im September

- 13.09. 10:30 Uhr Roggenstede Gottesdienst (Prädn. Just)
20.09. 10:30 Uhr Westeraccum* Gottesdienst zum Erntedankfest (P. Birkholz-Hölter)
27.09. 10:30 Uhr Westerbur Gottesdienst zum Erntedankfest (Lek. Galts)

Unsere Gottesdienste im Oktober

- 03.10. 14:00 Uhr Esens Gottesdienst zur Konfirmation unserer drei Gemeindenzu Gast in der St. Magnuskirche Esens (P. Birkholz-Hölter)
04.10. 10:30 Uhr Roggenstede Gottesdienst zum Erntedankfest (Lekn. Gieseck)
11.10. bis 25.10. Regionalgottesdienste (jeweils um 10:00 Uhr)
11.10. Westerholt/ 18.10. Ochtersum/ 25.10. Blomberg
31.10. 10:00 Uhr Westeraccum Abschluss der Regional-Gottesdienste/ zugleich Visitations-Gottesdienst (Pastoren der Region)

Unsere Gottesdienste im November

- 08.11. 10:30 Uhr Roggenstede* Gottesdienst (P. Birkholz-Hölter)
15.11. offene Kirchen zum Volkstrauertag
18.11. 19:00 Uhr Westeraccumersiel Buß- und Betttag im Nee Kapellenhuus (P. Birkholz-Hölter)
22.11. 9:30 Uhr Roggenstede Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen (Lek. Galts)
10:30 Uhr Westeraccum Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen (Lekn. Heyken)
11:00 Uhr Westerbur Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen (P. Birkholz-Hölter)

!!! Achtung: Sollte die mögliche Anzahl an Gottesdienstteilnehmern im November in argem Kontrast zur Anzahl der Verstorbenen stehen, derer wir gedenken wollen, finden pro Gemeinde zwei Gedenk-Gottesdienste statt, davon erste bereits am 15.11. Das Nähere erfahren Sie kurz vorher durch Schaukasten, Homepage und Tagespresse!!!

- 29.11. 10:30 Uhr Westeraccum* Gottesdienst zum 1. Advent (P. Birkholz-Hölter)

Anmeldungen zur Taufe

Wir bitten um Verständnis, dass es in der Vakanzzeit nicht immer einfach ist, Termine für Taufen zu finden. Grundsätzlich sind Taufen nur möglich in Gottesdiensten mit *. Wir bitten um frühzeitige Kontaktaufnahme mit P. Birkholz-Hölter (Hauptvakanzvertreter).

Covid19-Beschränkungen:

Bei Redaktionsschluss galten für Gottesdienste noch folgende gesetzlich vorgegebene Beschränkungen:

- Es dürfen nur so viele Plätze in der Kirche besetzt werden, dass jeder zu jedem 1,5m Abstand halten kann, außer zu Personen des gleichen Haushalts oder der gleichen max. 10 Personen umfassenden Gruppe.
- Die Reihen sind vor Beginn des Gottesdienstes von vorne an zu belegen und hinterher von Türnähe aus zu räumen, um Begegnungen auf dem Gang zu vermeiden.
- Beim Rein- und Rausgehen ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen und das am Eingang bereitstehende Hände-Desinfektionsmittel zu benutzen.
- Personen mit Symptomen einer Covid19-Erkrankung haben keinen Zutritt.
- Gemeindegang ist nicht gestattet.
- Und weil es nun wieder auf die kalte Jahreszeit zugeht, auch dieser Hinweis: Der Raum muss während des Gottesdienstes durchgehend belüftet werden. Bitte bei der Wahl der Kleidung dran denken!

Sollten sich die Regeln zwischenzeitlich ändern (was ja häufig vorkommt), erfahren Sei dies spätestens an der Kirchentür. Mehr lässt sich hier leider nicht sagen.



Regionalgottesdienste

„Wir träumen Kirche“ – Regionalgottesdienste im Oktober

Zum vierten Mal führen die Gemeinden der Region im Oktober wieder eine Reihe von Regional-Gottesdiensten durch, wie immer mit Höhepunkt am Reformationstag.

Das Thema diesmal: „Wir träumen Kirche“. Wie sieht die Zukunft aus? Was kommt nach der Corona-Krise und was haben wir aus ihr gelernt? Wie gehen wir mit dem Nachwuchsmangel im Pfarramt um oder mit dem demographischen Wandel? Und natürlich: Welche Träume oder Visionen haben wir? Was wünschen wir uns?

Was kann uns die Bibel dazu sagen? Ausgerechnet jenes Buch aus ferner Vergangenheit soll Ideen für unsere Zukunft enthalten? Dem gehen wir nach. Folgende Gottesdienste zu einzelnen Aspekten dieses Themenfeldes sind geplant:

11.10. Westerholt

18.10. Ochtersum

25.10. Blomberg

31.10. Westeraccum (Abschluss und zugleich Visitations-Gottesdienst)

Beginn ist jeweils um 10:00 Uhr. Herzliche Einladung.



Ein Traum,
den Sie allein träumen,
ist nur ein Traum,
ein Traum,
den Sie gemeinsam träumen
ist Realität.

—
John Lennon

unsere Gruppen und Kreise

Aufgrund der aktuellen Lage können die Gruppen und Kreise leider nicht stattfinden.

Westeraccum

Der **Frauenkreis Westeraccum/Westerbur** trifft sich jeweils am zweiten Dienstag im Monat im **Gemeindehaus in Westeraccum ab 15 Uhr**.

Die **Kirchenkids** werden über die WhatsApp Gruppe oder den Schaukästen der Kirchengemeinden über die nächsten Termine informiert.

Unsere **Bibellesegruppe** trifft sich 14-tägig montags ab 19.30 Uhr im Nee Kapellenhuus.

Westerbur

Wochenschlussandachten der Lebensgemeinschaft Zugvögel (Pastor August-Jannssen-Straat 1) finden jeweils von 19.00 bis 19.30 Uhr statt. Termine sind noch nicht bekannt.

Der **Seniorentreff Westerbur** findet wie gewohnt jeden ersten Montag im Monat um 15.00 Uhr im Gemeindehaus „Huus an't Kark“ statt.

In Westerbur trifft sich **mittwochs im Gemeindehaus ab 20 Uhr** eine Gruppe Frauen zum gemeinsamen Essen und Trinken, Klönen und Klick-Klack-Spielen.



Blüten und Blätter pressen

In der Frühlings- und Sommerzeit entfaltet jetzt eine Blütenpracht nach der anderen ihre Schönheit. Das ist die beste Gelegenheit, um Blüten und Blätter zu pressen. Es dauert ein bis zwei Wochen, bis die Blüten oder Blätter richtig trocken sind, aber das Warten hat sich dann gelohnt!

Was du brauchst:

- ein dickes, altes Buch
- recht flache Blüten und Blätter (unten siehst du ein paar Vorschläge)
- eine Schere



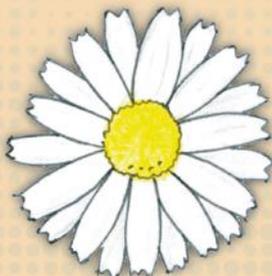
Veilchen



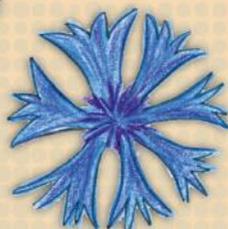
Efeu



Mohnblume



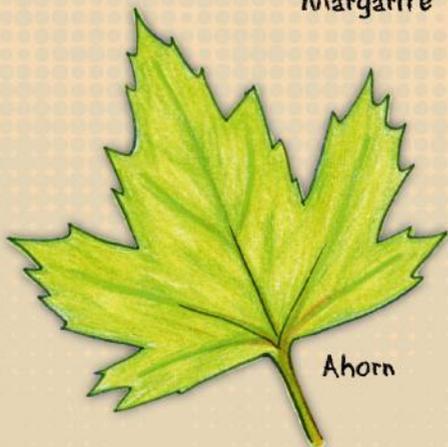
Margarite



Kornblume



Geranie



Ahorn



Hortensie

Autoservice Abken

Am Blink 15
26553 Westeraccum
Telefon: 04933/8213



Onno Haak GmbH Bestattungsinstitut

Anton-Esen-Str. 3
26427 Esens



Telefon: 04971/4110

Gerhard Iderhoff Physiotherapie

Osterhammer 8
26553 Roggenstede



Telefon: 04933/991427



Markant Weyerts

Störtebeker Str. 148
26553 Westeraccumersiel
Telefon: 04933/500



Piepmatz Futtershop Tiernahrung- Angelköder-Zubehör

Pumpsielerstraße 11
26553 Westerbur
Telefon: 0162/6608631
piepmatz-futtershop@gmx.de
www.piepmatz-futtershop.de



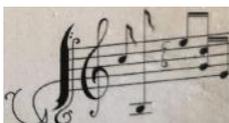
Groeneweg Gartenbau GbR

Inh. Thomas u. Stefan
Crimbershörn 4
26553 Westerbur
Telefon: 04933/2999



Matulla Haustechnik GmbH

Osterhammer 10
26553 Roggenstede
Telefon: 04933/2293



Dieter Becker Alleinunterhalter Keyboard Gesang

Accumer Riege 48
26553 Dornum
Telefon 04933/7159258
Fax 04933/7159259
Mobil 0173/6879863
Email becker1052@web.de

**Möchten Sie
Unterstützer werden?
Auskunft bei Ihrem
Kirchenvorstand.**

Wir danken ihnen ganz herzlich und wünschen
ihren Unternehmen geschäftlichen Erfolg!